

Polizeichor blickt optimistisch nach vorn

PADERBORN (WV). Der Polizeichor hat in seiner Jahreshauptversammlung auf ein erfreuliches Jahr 2022 zurückgeblickt – positiv deshalb, weil endlich wieder Auftritte möglich waren. Höhepunkt war das Weihnachtskonzert in der ausverkauften Paderhalle.

Zur Mitgliederversammlung im Restaurant Dörenhof konnte Vorsitzender Ulrich Fister 32 Sangesfreunde des Polizeichores Paderborn begrüßen, unter ihnen den Ehrenchorleiter Rudolf Brügge- meyer und den Vorsitzenden des Kreischorverbandes Paderborn, Stefan Amsbeck.

„Der Polizeichor Paderborn ist auf einem guten Weg“, sagte Ulrich Fister und begann damit seinen Ausblick auf das kommende Chorjahr. Im Anschluss lobte der Geschäftsführer des Paderborner Polizeichores, Jürgen Leutnant, in seinem Jahresrückblick den außerordentlichen Zu-

sammenhalt der Chormitglieder „als tolle Gemeinschaft in Freud und Leid“. Er freute sich, dass es im zurückliegenden Jahr wieder zum normalen Chorprobenrhythmus und zu einigen öffentlichen Auftritten des Chores nach den vielen Negativerlebnissen der vergangenen drei Jahre gekommen ist.

Die Chorproben werden unter der neuen Leitung von Frank Bodemeyer gut angenommen und machen nach Auskunft des Polizeichores allen Beteiligten viel Freude.

Höhepunkt des Jahres war das Weihnachtskonzert des Chores, welches mit Unterstützung der Männergesangsvereine aus Nordborchen, Schloß Neuhaus und Herbram in der ausverkauften Paderhalle durchgeführt werden konnte.

Dabei konnte sich der Chor beim langjährigen Schirmherrn Manfred Müller bedanken, der während seiner Amtszeit als Landrat stets die Arbeit des Chores unterstützt und gefördert habe. Der Chor

war gleichzeitig aber auch sehr froh darüber, in Landrat Christoph Rührer einen ebenso großen Unterstützer des Chores als Nachfolger begrüßen zu dürfen.

Im Veranstaltungskalender 2023 fest verankert unter anderem die beiden Auftritte im Dom in der Libori-Woche und die Durchführung des Weihnachtskonzertes am 2. Adventssonntag in der Paderhalle. Zum Abschluss der Versammlung sprach Ulrich Fister die zu ehrenden Sänger an: „Jeder Verein braucht Eckpfeiler, auf die Verlass ist. Mitglieder, die durch ihr jahrelanges Engagement mit gutem Beispiel vorangehen.“

Auf Günter Hoischen, Manfred Eckl und Bruno Feld trifft es das zu. Sie wurden deshalb für ihre Treue zum Gesang ausgezeichnet.

Die Leistung von Bruno Feld sticht dabei besonders hervor, da er für 70 Jahre Singtätigkeit in verschiedenen Chören geehrt wurde. Neben der Urkunde des Polizeichores erhielt Bruno Feld aus den Händen von Stefan Amsbeck für diese herausragende Leistung die goldene Ehrennadel und eine vom Präsidenten des Deutschen Chorverbandes unterzeichnete Urkunde.

Die Sitzung wurde mit dem Hinweis auf die nächste Probe geschlossen. Diese findet am Mittwoch, 12. April, um 19.30 Uhr im Gemeindezentrum St. Laurentius in Paderborn statt. Neue Mitsänger sind jederzeit willkommen.



Vorstand und Ehrengast (von links): Heinz Schäfers (2. Vorsitzender Chor), Günter Hoischen, Manfred Eckl, Bruno Feld, Stefan Amstreck (Vorsitzender Kreischorverband Paderborn), Ulrich Fister (Vorsitzender Polizeichor) und Hubert Rochel (Kassierer Polizeichor). Foto: Polizeichor Paderborn



Stefan Amsbeck (Vorsitzender Kreischorverband Paderborn, rechts) zeichnet Sänger Bruno Feld aus. Foto: Polizeichor Paderborn